

BT SVS 200 ***SATELLITEN-RECEIVER***



BEDIENUNGSANLEITUNG

1 SICHERHEITSHINWEISE	
1. Sicherheitshinweise	2
2 INSTALLATION DES RECEIVERS	
2.1 Anschluss des Satelliten-Receivers an Ihren Fernseher	4
2.2 Anschluss des Satelliten-Receivers an Ihren Fernseher über den Videorecorder	4
2.3 Anschluss des Receivers an ein HiFi-Gerät	4
2.4 Anschluss Ihres Receivers an einen externen Decoder	4
2.5 Modulator Feinabstimmung	4
3 VORDERSEITE DES RECEIVERS	
3.1 Einführung	5
3.2 Bedienung der Tasten auf der Vorderseite des Receivers	5
4 FERNBEDIENUNG	
4.1 Einführung	6
4.2 Fernbedienungs-Funktionen	6
5 ON-SCREEN-PROGRAMMIERUNG (OSP)	
5.1 Einführung	7
5.2 SET CLOCK	7
5.3 EVENT TIMER	7
5.4 PROGRAMMING MENU	8
5.4.1 Picture Setup (Bildeinstellung)	9
5.4.2 Channel Setup (Kanaleinstellung)	9
5.4.3 Lock/Skip Menü (Sperrren/Überspringen)	10
5.4.4 Favourite Menu (Favoriten-Menü)	10
5.4.5 Audio Menu (Audio-Menü)	10
5.4.6 LNB-Setup (LNB-Einstellung)	11
5.4.7 Installation	11
5.4.8 Change Lock Code (Änderung des Sperr-Codes)	11
5.4.9 DOWNLOAD	12

ANHANG

Abschnitt 1. Fehlerbehebung	
1.1 Einsetzen/Austauschen der Batterien für die Fernbedienung	13
1.2 Fehlerbehebung	13
Abschnitt 2. Installation	
Abb. 1 Anschluss des Satelliten-Receivers an einen Fernseher	14
Abb. 2 Anschluss des Satelliten-Receivers an einen Fernseher über den Videorecorder	14
Abb. 3 Anschluss des Satelliten-Receivers an ein HiFi-Gerät	14
Abschnitt 3. Receiver	
Abb. 1 Vorderseite des Receivers	15
Abb. 2 Rückseite des Receivers	15
Abb. 3 SCART Pin Out	15
Abschnitt 4. Werkseingestellte Audio-Einstellungen	
Tab. 1 Voreingestellte Tonkanäle A1 bis A32	16
Abschnitt 5. Lokal-Oszillator-Frequenzen	
Tab. 1 LNB-Lokal-Oszillator-Frequenzen	16
Technische Daten	17

Wir empfehlen, dass Sie Ihre Satelliten-Anlage von einem qualifizierten Sat-TV-Installationstechniker installieren lassen. Wenn Sie sie jedoch selbst installieren wollen, finden Sie Anweisungen in diesem Handbuch.

- ▷ Vergewissern Sie sich, dass alle elektrischen Anschlüsse sachgerecht vorgenommen werden.
- ▷ **ZUM SCHUTZ VOR EINEM ELEKTRISCHEN SCHLAG: DEN EMPFÄNGER ERST DANN ANS NETZ ANSCHLIESSEN, WENN ALLE LEITUNGEN SACHGEMÄß ANGESCHLOSSEN SIND.**
- ▷ Die Abdeckung des Gerätes sollte nicht abgenommen werden. Muss sie doch einmal entfernt werden, immer zuvor den Netzstecker des Empfängers ziehen.
- ▷ Niemals zulassen, dass, insbesondere durch Kinder, Gegenstände in Löcher, Schlitze oder andere Öffnungen gesteckt werden.
- ▷ Den Receiver nicht in einer extrem heißen, kalten, feuchten oder staubreichen Umgebung betreiben oder lagern.

Dieses Gerät arbeitet in einem Netzbereich von 220 bis 240 V AC, 50 Hz.

WENN SIE IRGENDWELCHE ZWEIFEL ÜBER DAS NETZKABEL, DESSEN STECKER ODER ANSCHLUSS HABEN, DANN WENDEN SIE SICH AN EINEN KOMPETENTEN ELEKTRIKER.

2.1 Anschluss des Satelliten-Receivers an Ihren Fernseher

- ⇨ Schalten Sie den PAL I/G-Schalter auf der Rückseite des Receivers auf Position "G".

Stecken Sie das Koaxialkabel von der Satellitenanlage (Satellitenantenne und LNB) an der Rückseite des Receivers an dem Anschluss "Dish" ein. Stecken Sie Ihr terrestrisches Kabel in der Antennenanschlussbuchse an der Rückseite des Receivers ein. Mit dem mitgelieferten UHF-TV-Kabel schließen Sie den Receiver an Ihrem Fernseher an. (s. Anhang, Abschnitt 2., Abb. 1).

Nun stellen Sie den Receiver auf Ihren Fernseher folgendermaßen ein:

- Stecken Sie den Receiver ein. Das Gerät befindet sich nun im Standby-Modus (LED auf der Vorderseite leuchtet auf). Zum Umschalten des Receivers aus dem Standby-Modus drücken Sie die Standby-Taste , die sich hinter der Frontklappe des Gerätes befindet. (s. Anhang, Abschnitt 3., Abb. 1: Vorderseite des Receivers).
Sie können auch die Standby-Taste oder eine Zifferntaste von 0-9 auf der Fernbedienung eingeben. Das Receiver-Display zeigt nun das ausgewählte Programm (z.B. F01 bis F09) an.
Schalten Sie nun Ihren Fernseher ein.
- Stellen Sie den Testsignal-Schalter auf der Rückseite des Receivers auf die Position "ON" (s. Anhang, Abschnitt 3., Abb. 2).
- Wählen Sie einen freien Kanal auf dem Fernseher und stellen Sie auf das Testsignal vom Receiver ein. Das Testsignal erscheint als zwei vertikale weiße Streifen auf schwarzem Hintergrund am Bildschirm (s. Anhang, Abschnitt 2., Abb. 1).
- Wenn Sie den Fernseher auf den Receiver eingestellt haben, stellen Sie den Testsignal-Schalter auf die Position "OFF" zurück. Ein klares Satellitenprogrammbild sollte nun erscheinen, wobei der Receiver auf eines der voreingestellten Favoriten-Programme (F01 bis F09) eingestellt ist.

Wenn Ihr Fernseher einen SCART-Anschluss hat, sollten Sie den Receiver direkt mit einem SCART-Kabel anschliessen (SCART-Anschluss "TV" auf der Rückseite des Receivers, s. Anhang, Abschnitt 2., Abb. 1). Dadurch erhalten Sie eine bessere Bild- und Tonqualität bei Satellitenprogrammen.

2.2 Anschluss des Satelliten-Receivers an Ihren Fernseher über den Videorecorder

Mit dem mitgelieferten UHF-Kabel verbinden Sie den Receiver, Fernseher und Videorecorder (VCR), wie im Anhang, Abschnitt 2., Abb. 2 gezeigt.

Stellen Sie den Videorecorder auf den Receiver folgendermaßen ein:

- Schalten Sie zuerst Receiver, Fernseher und Videorecorder ein und stellen Sie den Testsignal-Schalter auf der Rückseite des Receivers auf die Position "ON" (s. Anhang, Abschnitt 3., Abb. 2).
Wählen Sie am Fernseher den Kanal aus, auf dem Sie gewöhnlich Video schauen.
- Wählen Sie einen freien Kanal auf Ihrem Videorecorder aus und stellen Sie ihn auf das Testsignal des Receivers ein. Nach korrekter Einstellung erscheint das Testsignal als zwei vertikale weiße Streifen auf schwarzem Hintergrund am Bildschirm (s. Anhang, Abschnitt 2., Abb. 2).
- Wenn das Testsignal eingestellt ist, stellen Sie den Testsignal-Schalter auf die Position "OFF" zurück.
Ein klares Satellitenprogrammbild sollte nun erscheinen, wobei der Receiver auf eines der voreingestellten Favoriten-Programme (F01 bis F09) eingestellt ist.

Sie können auch einen bestimmten Kanal auf Ihrem Fernseher reservieren und diesen direkt auf den Receiver einstellen, wie in Abschnitt 2.1 beschrieben.

Wenn Ihr Videorecorder und Fernseher einen SCART-Ausgang haben, können Sie alle Geräte mit SCART-Kabel miteinander verbinden (s. Anhang, Abschnitt 2., Abb. 2).

2.3 Anschluss des Receivers an ein HiFi-Gerät

Der Satelliten-Receiver kann an Ihre HiFi-Anlage durch die zwei Phono-Anschlüsse auf der Rückseite des Receivers angeschlossen werden. Dadurch erhalten Sie Audio-Links- und Rechtssignale, die über Ihre HiFi-Anlage gespielt werden. So können Sie Stereo-Satelliten-Übertragungen über Ihre HiFi-Anlage anhören (s. Anschlussdiagramm im Anhang, Abschnitt 2., Abb. 3).

2.4 Anschluss des Receivers an einen externen Decoder

Der SCART-Anschluss "DECODER" auf der Rückseite des Receivers kann zum Anschluss des Receivers an einen externen Decoder verwendet werden, um verschlüsselte Programme ansehen zu können.

- ⇨ Wenn nötig, kann auch ein zweiter Decoder angeschlossen werden, s. Kapitel 5.4.7 Installation Menü.

2.5 Modulator-Feinabstimmung

Wenn Sie bei der ersten Einstellung kein klares Testbild einstellen können (die weißen Balken könnten z.B. "wellig" sein), ist es wahrscheinlich notwendig, die Modulator-Feinabstimmung, die sich auf der Rückseite des Receivers befindet, anzupassen (s. Anhang, Abschnitt 3., Abb. 2). Dies ist normalerweise auf Frequenzstörungen mit einem benachbarten TV-Kanal oder anderen Geräten, die an Ihrem Fernseher angeschlossen sind, wie z.B. einem Videorecorder, zurückzuführen. Bei der Durchführung der Modulator-Feinabstimmung müssen Sie wahrscheinlich Ihren Fernseher und/oder den Videorecorder nochmals auf den Receiver abstimmen.

3.1 Einführung

Grundlegende Funktionen (Standby, Ein-/Ausschalten und Wechseln des Kanals) können mit den Tasten, die sich auf der Vorderseite des Receivers rechts hinter der Klappe befinden, ausgeführt werden. Alle weiteren Einstellungen müssen mit der Fernbedienung durchgeführt werden (s. Kapitel 4 und 5 in diesem Handbuch). Im Anhang, Abschnitt 3., Abb. 1, sehen Sie eine Zeichnung der Vorderseite.

3.2 Bedienung der Tasten auf der Vorderseite des Receivers

Im folgenden werden die einzelnen Tasten auf dem Receiver erklärt:

Standby-Taste

Wenn der Receiver an der Stromversorgung angeschlossen ist, leuchtet die Standby-LED auf dem Display. Drücken Sie die Standby-Taste zum Ein- und Ausschalten des Receivers.

Die Programmtasten "aufwärts /abwärts "

Programmwahl aufwärts bzw. abwärts. Wenn die Taste gedrückt bleibt, wird ein Schnelldurchlauf durchgeführt. So können entweder die voreingestellten Favoritenprogramme F01 bis F20 oder Programmnummern von 001 bis 200 ausgewählt werden.

Die Taste "Display Lock" (Display-Sperre)

Die Taste "Display-Lock" kann verwendet werden, um die Tasten auf der Fernbedienung und auf der Vorderseite des Receivers zu sperren. Dies ist nützlich, wenn Sie ein Programm aufnehmen wollen, ohne den Event Timer des Receivers zu gebrauchen (s. Kapitel 5.3), und Sie möchten, dass niemand versehentlich das Programm, das Sie aufnehmen, umschalten kann. Um diese Funktion zu aktivieren, wählen Sie zuerst das gewünschte Programm aus und drücken Sie dann die Taste "Display Lock". Das Display des Receivers zeigt nun "LOC" an. Zum Entsperrern drücken Sie wieder die Taste "Display Lock".

- ⇨ Wenn der Event Timer eingestellt ist, funktioniert die Sperre nicht.

4.1 Einführung

Bei der Fernbedienung handelt es sich um eine Infrarot-Fernbedienung. Es dürfen also keine Hindernisse zwischen dem Receiver und der Fernbedienung stehen.

- Vor Verwendung der Fernbedienung vergewissern Sie sich, dass die Batterien richtig eingelegt wurden (s. Anhang, Abschnitt 1., Abb. 1).

4.2 Fernbedienungs-Funktionen

+ Beim Drücken dieser Taste erscheint der Programmname am Bildschirm (wenn ein Name zugeteilt worden ist). Bei nochmaligem Drücken verschwindet die Anzeige wieder.

⏻ Standby-Taste

1-9 Nummerntasten zum Wählen von Programmen 1 bis 9. In Verbindung mit den Tasten "FAV" und "CH" Wahl von F10 bis F20 und den Programmen 001 bis 200. Diese Tasten werden auch im Menü "On-Screen-Programmierung" (OSP) verwendet (s. Kapitel 5).

0 / P.P Zwei-Funktionen-Taste. Beim Eingeben einer Kanalnummer oder eines Wertes im OSP-Menü kann man damit den Wert 0 wählen. Bei normaler Bedienung wird zwischen dem Programm, das Sie zuletzt gesehen haben, und dem aktuellen Programm geschaltet.

⬅ ➡ Mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten schaltet man zwischen den Programmen. Mit den Links(-10)- und Rechts(+10)-Pfeiltasten erhöht oder verringert man die Programmwahl in Zehnerschritten. Im OSP-Modus ändert man mit den Auf- und Abwärts-Pfeiltasten die Werte in den verschiedenen Menüs. Mit den Links- und Rechts-Pfeiltasten bewegt man den blinkenden Cursor zum Verändern eines Wertes.

MENU Menü-Taste. Anzeige des On-Screen-Programmierungs-Menüs auf dem TV-Bildschirm. Bei mehrmaligem Drücken der Taste schaltet der Bildschirm zwischen Text und Voll-Bildschirm-Grafiken um.

⏪ Diese Taste wird nur im OSP-Modus verwendet. Man kann damit zu einem vorigen Menü zurückkehren, ohne Änderungen im aktuellen Menü abzuspeichern.

AUTH Taste für Pay-Per-View-Programme

⏮ Diese Taste zeigt Kanal-Status-Informationen am TV-Bildschirm an. Drücken Sie "0", um dieses Menü zu verlassen.

TV/SAT Mit dieser Taste schaltet man das Fernsehbild zwischen normalen Fernsehprogrammen und Satellitenprogrammen. Dies funktioniert nur bei Anschluss mit SCART-Kabel.

TV/VCR Mit dieser Taste schaltet man das Fernsehbild zwischen normalen Fernsehprogrammen und dem Signal von einem Videorecorder, der nicht mit PERITEL-Funktionsschaltung ausgestattet ist. Dies funktioniert nur bei Anschluss mit SCART-Kabel.

CH Mit dieser Taste wählt man eine Programmnummer. Bei einmaligem Drücken: auf dem Bildschirm wird "CH_" angezeigt. Hier können Sie eine Programmnummer von 1 bis 9 eingeben. Bei zweimaligem Drücken: "CH_ _" wird angezeigt. Dann können Sie eine Programmnummer von 01 bis 99 eingeben. Bei dreimaligem Drücken: "CH_ _ _" wird angezeigt. Hier können Sie eine Programmnummer von 001 bis 200 eingeben.

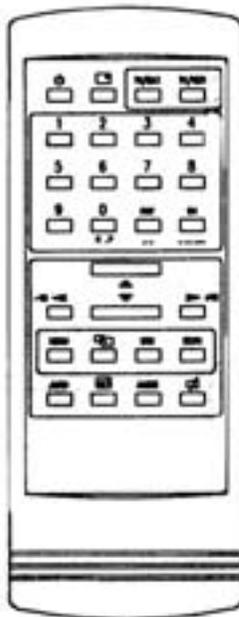
FAV Zum Wählen von Favoritenprogrammen. Beim Drücken der Taste wird "F_ _" auf dem Bildschirm angezeigt. Dann müssen Sie Ihre voreingestellten Programme von 01 bis 20 eingeben. Nach nochmaligem Drücken der Taste wird "F_ _ _" angezeigt. Dann müssen Sie die voreingestellten Programmnummern 1 bis 9 eingeben.

SCAN Zwei-Funktionen-Taste. Wenn Sie während dem Schauen diese Taste drücken, laufen die 20 voreingestellten Programme durch, wobei jedes einige Sekunden stehen bleibt, um das Programm zu zeigen. Drücken Sie "0", um den Durchlauf zu stoppen. Im OSP-Modus kann man die Kanalfrequenz durchlaufen lassen. Um diesen Prozess zu stoppen, drücken Sie die Taste noch einmal.

STO Diese Taste wird im OSP-Modus verwendet, um vorgenommene Änderungen zu speichern.

⏻ Stummschalttaste

AUDIO wählt das Audio-Tuning-Menü aus. Dadurch können Sie bis zu 32 Tonkanäle auswählen. Alle Änderungen in diesem Menü sind nicht dauerhaft, werden aber bei Programmwechsel erhalten.



5.1 Einführung

Die OSP(On-Screen-Programming)-Menüs werden zum Einstellen des Receivers verwendet. Alle OSP-Menüs werden über die Fernbedienung bedient.

Um zur OSP-Funktion zu gelangen, drücken Sie einmal die Taste "MENU", dann erscheint der Text "MAIN MENU" (Hauptmenü) auf Ihrem Fernseh-Bildschirm. Bei nochmaligem Drücken der Taste "MENU" erscheint der OSP-Text auf schwarzem Hintergrund auf dem Bildschirm.

- Wenn Sie in den OSP-Menüs vorgenommene Änderungen speichern wollen, müssen Sie die Taste "STO" auf der Fernbedienung drücken. Drücken Sie "0", um OSP zu verlassen, ohne vorgenommene Änderungen zu speichern.



Im Hauptmenü wählen Sie 1 bis 3 auf der Fernbedienung aus.

5.2 SET CLOCK

Dieses Menü dient zum Einstellen der Uhr des Receivers. Es ist wichtig, dass die Uhr richtig eingestellt ist, damit der "EVENT TIMER" des Receivers korrekt funktioniert.



Verwenden Sie die Tasten **▲** und **▼** auf Ihrer Fernbedienung, um die aktuellen Uhrzeinstellungen in Verbindung mit den Tasten **⬅** und **➡** zu ändern, welche den Cursor zu den Einstellungen, die geändert werden müssen, bewegen.

- Die Uhr läuft im 24-Stunden-Takt. Um z.B. die Uhr auf 1 Uhr nachmittag zu stellen, müssen Sie 13:00 eingeben.

Wenn die Uhrzeit richtig eingestellt ist, drücken Sie "STO" auf der Fernbedienung, um die Uhrzeit und das Datum zu speichern. Wenn Sie das "Set Clock"-Menü verlassen wollen, ohne die Änderungen zu speichern, drücken Sie die Taste **⏪** auf der Fernbedienung. Dadurch kommen Sie in das vorherige Menü. Sie können auch durch Drücken der Taste "0" den OSP-Modus verlassen, ohne Änderungen abzuspeichern. Dadurch kommen Sie zum normalen Satellitenprogramm zurück.

5.3 EVENT TIMER

Der Receiver kann programmiert werden, um sich automatisch einzuschalten, und zwar zu einer bestimmten Zeit, bei einem bestimmten Programm und für eine bestimmte Zeit, bevor er wieder in den Standby-Modus umschaltet.

Wenn der Receiver zu der Zeit eingeschaltet ist, wenn der Timer aktiviert ist, schaltet er wieder in den Standby-Modus um, wenn ein Timer oder mehrere Timer beendet worden sind.

Sie können bis zu 8 Timer bis zu 4 Wochen im voraus vorprogrammieren.

- Der Timer vom Receiver stellt nicht Ihren Videorecorder-Timer ein, dieser muss separat nach der Bedienungsanleitung ihres Videorecorders eingestellt werden.



Vergewissern Sie sich, dass die Zeit in der rechten oberen Ecke auf Ihrem Bildschirm die aktuelle ist. Wenn nicht, stellen Sie sie im Menü "SET CLOCK" neu ein, wie unter Kapitel 5.2 beschrieben.

Erklärung des Menüs "EVENT TIMER":

EVENT: 'Timer-Nummer'

Wählen Sie mit den Auf- und Abwärts-Pfeiltasten eine Timer-Nummer zwischen 1 und 8.

CH NO: 'Programmnummer'

Das ist die Programmnummer, die Sie aufnehmen möchten. Dies kann ein voreingestelltes Favoriten-Programm von F01 bis F20 oder eine Programmnummer von 001 bis 200 sein.

WEEK: 'Wochen-Nummer - Tag'

Dies ist die Woche und der Tag, an dem Sie aufnehmen möchten, die aktuelle Woche ist immer Woche 1.

Wenn z.B. der aktuelle Tag ein Samstag ist, und Sie am folgenden Mittwoch ein Programm aufnehmen wollen, muss die Bildschirmanzeige so aussehen: 'WEEK: 1 - WED'.

Wenn Sie z.B. ein Programm am folgenden Samstag, d.h. vom aktuellen Tag aus gesehen Woche 2, aufnehmen wollen, muss folgendes eingegeben werden: 'WEEK: 2 - SAT'.

- Wenn der Receiver ausgesteckt worden ist, müssen Uhrzeit und auch der Timer wieder neu eingestellt werden.

START: 00:00

Das ist die Start-Zeit des Timers in Stunden:Minuten. Die Zeit muss im 24-Stunden-Takt eingegeben werden.

STOP: 00:00

Das ist die Stop-Zeit des Timers in Stunden:Minuten. Die Zeit muss im 24-Stunden-Takt eingegeben werden.

SET: YES

YES zeigt an, dass der Timer eingestellt ist.

NO zeigt an, dass der Timer nicht eingestellt ist.

Wenn der EVENT TIMER programmiert ist, drücken Sie die Taste "STO" auf der Fernbedienung, so dass die Einstellungen gespeichert werden. Um zum letzten Menü zurückzukehren, ohne die Änderungen zu speichern, drücken Sie die Taste  auf der Fernbedienung. Oder drücken Sie die Taste "0", um den OSP-Modus zu verlassen und zum normalen Satellitenprogramm zurückzukehren.

- Wenn der Timer startet, erscheint auf dem Display des Receivers "Et", gefolgt von der Timer-Nummer. Um den Timer während des Betriebes zu stoppen, müssen Sie die Standby-Taste auf der Vorderseite des Receivers drücken.

5.4 PROGRAMMING MENU

Beim Wählen des Menüs "PROGRAMMING MENU" (Programmierungs-Menü) werden Sie aufgefordert, einen 4-stelligen Code einzugeben (s. unten). Dadurch können Sie unerwünschten Zugang zu diesem Menü und somit Änderungen Ihrer Einstellungen verhindern.

Der Receiver ist werksseitig auf den Code "0000" eingestellt (Sie können Ihren eigenen Code wie in Kapitel 5.4.8 beschrieben eingeben). Pro eingegebener Ziffer erscheint ein Stern auf dem Bildschirm.



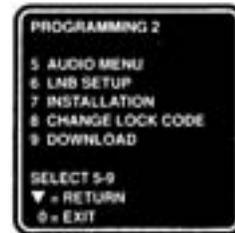
Sollten Sie den falschen Code eingeben, erscheint für einige Sekunden folgende Darstellung, bevor Sie wieder in das Hauptmenü zurückkehren:



Wenn der Code richtig eingegeben wurde, erscheint folgende Darstellung auf dem Bildschirm:



Wenn Sie die Abwärts-Pfeiltaste auf der Fernbedienung drücken, werden noch mehr Programmierungs-Funktionen ausgewählt, wie unten gezeigt wird. Verwenden Sie für eine Auswahl die Tasten "1" bis "9" oder verlassen Sie den OSP-Modus mit der Taste "0" wieder.



In den folgenden Abschnitten werden alle Menü-Optionen im Programmierungs-Menü erläutert.

5.4.1 Programming Menu

Option 1: Picture Setup (Bildeinstellung)

In diesem Menü kann jedes der auf diesem Receiver verfügbaren 200 Programme durch Frequenz und LNB-Polarisation eingestellt werden.



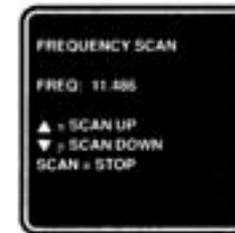
Erklärung Menü "PICTURE" Setup:

CH NO: 'Channel Number'

Mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten wählen Sie das zu ändernde Programm aus.

FREQ: 'XX.XXXX'

Dies ist die RF-Frequenz des Programmes (in GHz). Zum Ändern der Frequenz verwenden Sie die Auf-/Abwärts-Pfeiltasten auf der Fernbedienung. Für eine automatische Frequenzsuche drücken Sie die Taste "SCAN", dann zeigt der Bildschirm folgendes an:



Mit den Tasten  und  sucht der Receiver automatisch eine Frequenz und hält an, wenn ein Bild gefunden wurde. Um die Frequenzsuche zu stoppen, drücken Sie die Taste "SCAN" auf der Fernbedienung, und Sie kommen wieder zurück in das Menü "PICTURE SETUP".

POL: 'V or H'

Auswahl der LNB-Polarisation.

V vertikale Polarisation

H horizontale Polarisation

LNB: 'A or B'

Mit dieser Funktion können Sie ein zweites LNB anschließen, wenn an der Satellitenanlage eine Switchbox angeschlossen ist. Für eine Standard-Installation mit nur einem LNB wählen Sie A aus.

- Wenn Sie keine Switchbox angeschlossen haben, hat diese Auswahl keine Wirkung.

5.4.2 Programming Menu

Option 2: Channel Setup (Programmeinstellung)

In diesem Menü können Sie die Audio- und Videoauswahl für jedes einzelne Programm von 1 bis 200 einstellen. Auf dem Bildschirm erscheint:



Erklärung Menü "CHANNEL" Setup:

CH NO: 'Channel Number'

Hier wird die aktuelle Programmnummer angezeigt. Mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten wählen Sie den zu ändernden Kanal aus.

NAME: 'XXXXX'

Hier geben Sie den Programmnamen ein, wie Sie ihn nennen möchten. Sie können hier 6 Zeichen eingeben. Zum Ändern oder Eingeben Ihres Kanalnamens verwenden Sie die Auf-/Abwärts- und die Links-/Rechts-Pfeiltasten auf der Fernbedienung.

AUDIO: 'AXX'

Mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten wählen Sie einen Tonkanal von A1 bis A 32 aus. Eine Liste von voreingestellten Tonkanälen sehen Sie im Anhang, Abschnitt 4., Tabelle 1.

TV/RAD: 'TV oder RAD'

Mit "TV" sehen Sie ein normales Fernsehbild. Bei "RAD" wird der leere Bildschirm angezeigt. Dies wird normalerweise gewählt, wenn Sie ein Satellitenradioprogramm ausgewählt haben und kein Fernsehbild brauchen.

SOURCE: 'AUTO, INT, VCR, DEC or DECV'

Wenn Ihr Satelliten-Receiver an einen Videorecorder und/oder an einen externen Decoder mit SCART-Kabeln angeschlossen ist, kann dieses Menü verwendet werden, um das Signal, das an Ihren Fernseher geleitet wird, weiterzuleiten. Z.B. wenn 'AUTO' ausgewählt ist und Sie drücken Play auf Ihrem Videorecorder, wird das Videorecorder-Signal automatisch über den Satelliten-Receiver zu Ihrem Fernseh-Bildschirm geleitet, vorausgesetzt, Ihr Videorecorder besitzt einen SCART-Anschluss. Wenn 'INT' ausgewählt wird, wird das Signal vom Satelliten-Receiver an Ihren Fernseher geleitet. Wenn Ihr Videorecorder keinen SCART-Anschluss besitzt, dann leitet der Befehl 'VCR' das Signal vom Satelliten-Receiver zu Ihrem Fernseher. Wenn 'DEC' ausgewählt wird, werden Signale vom Satelliten-Receiver zum externen Decoder geleitet und dann über den Receiver zum Fernseher zurückgeleitet. Wenn 'DECV' ausgewählt wird, wird Video nur vom Decoder zurückgeleitet.

5.4.3 Programming Menu

Option 3: Lock/Skip Menü (Sperren/Überspringen)

Mit dem Menü "LOCK" können Sie Programme sperren, die andere nicht sehen sollen, einschließlich der Favoriten-Programme F01 bis F20.

Mit dem Menü "SKIP" können diese Programme (1 bis 200) übersprungen werden, die man nicht ansehen will, ausschließlich der Favoriten-Programme F01 bis F20.

- Das Menü "SKIP" funktioniert nur mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten oder den +/- 10-Tasten auf der Fernbedienung. Bei direkter Eingabe einer Programmnummer kann dieses Programm angeschaut werden. Wenn Sie ein Programm ausschließen wollen, müssen Sie die "LOCK"-Option (Sperren) in diesem Menü verwenden.

Hier ein Beispiel des Lock/Skip-Menüs:



Erklärung Menü "LOCK/SKIP":

CH: 'Channel Number' 'Channel Name'

Die Programmnummer kann mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten ausgewählt werden. Der Programmname wird automatisch angezeigt.

LOCK: ON/OFF

Wenn Sie "ON" wählen, wird die angezeigte Programmnummer gesperrt und es ist dann kein Bild und Ton mehr verfügbar.

- Wenn beim normalen Fernsehsehen ein gesperrtes Programm ausgewählt wird, werden Sie aufgefordert, Ihren 4-stelligen Zahlencode einzugeben. Wenn er korrekt eingegeben wurde, wird das Programm automatisch entsperrt, und Sie können dieses Programm wieder ansehen.

SKIP: ON/OFF

Programme, die ausgewählt wurden, um übersprungen zu werden (ON), können während eines Programmschlaufs mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten oder den +/- 10-Tasten nicht angesehen werden.

5.4.4 Programming Menu

Option 4: Favourite Menu (Favoriten-Menü)

In diesem Menü können Sie Ihre Favoriten-Programme F01 bis F20 einstellen.



Erklärung Menü "FAVOURITE":

FAV: 'F01 bis F20'

Dies ist die voreingestellte Favoriten-Programm-Nummer. Mit den Links-/Rechts-Pfeiltasten können Sie eines dieser zwanzig Programme auswählen.

CH: 'Channel Number'

Dies ist die Programmnummer des gezeigten Favoriten-Programms. Um die Programmnummer zu wechseln, verwenden Sie die Auf-/Abwärts-Pfeiltasten auf der Fernbedienung.

NAME: 'Channel Name'

Dies ist der Programmname, so wie er im SETUP-Menü bezeichnet wurde. Wenn Sie den Programmnamen ändern wollen, gehen Sie ins "Channel Setup"-Menü, wie in Kapitel 5.4.2 beschrieben.

- Nicht allen Programmen wird bei der Herstellung des Receivers ein Programmname zugewiesen, da es zum Zeitpunkt der Herstellung noch keine Übertragung dieser Programme gibt. Dies kann sich im Laufe der Zeit ändern, wenn neue Programme auf vorher schwarzem Bildschirm erscheinen. Sie können dann Ihren eigenen Programmnamen im SETUP-Menü, wie in Kapitel 5.4.2 beschrieben, zuweisen.

5.4.5 Programming Menu

Option 5: Audio Menü (Audio-Menü)

Mit dem Menü "AUDIO" können Sie die Einstellungen der Tonkanäle A1 bis A32 ändern. Eine Liste der voreingestellten Tonkanäle finden Sie im Anhang, Abschnitt 4., Tabelle 1.



Erklärung Menü "AUDIO":

MODE: 'Audio Mode'

Dies ist der ausgewählte Tonkanal von A1 bis A32.

ST or MONO

Stereo- oder Mono-Sound. Wenn Sie "ST" (stereo) auswählen, werden Sie aufgefordert, Werte für die linken und rechten Audio-Frequenzen einzugeben. Mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten können Sie die aktuellen Einstellungen ändern.

LEFT: 7.02

Dies ist die aktuelle Audio-Frequenz in MHz von dem linken Audio-Kanal.

RIGHT: 7.20

Dies ist die aktuelle Audio-Frequenz in MHz von dem rechten Audio-Kanal.

Wenn Sie "MONO" ausgewählt haben, erscheint anstatt der "RECHTS"- und "LINKS"-Frequenzen "FREQ:" mit der aktuell eingestellten Audio-Frequenz. Diese Frequenz kann mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten geändert werden.

DE-EM: 'De-Emphasis Value'

Dies ist die aktuell ausgewählte Audio-De-emphase. Möglich ist die Auswahl für 50 µs, 75 µs, J17 und OFF.

NRS: 'ON or OFF'

Noise Reduction System (NRS, Geräuschreduzierungs-System) kann entweder auf "ON" oder "OFF" mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten gestellt werden.

- NRS sollte auf PANDA 1 (Wegener)-Audio-Kanälen verwendet werden. Dieses Noise Reduction System korrigiert automatisch die Treble-/Bass-Sound-Balance und erhöht die Lautstärke in ruhigen Passagen.

B/W: 'Bandwidth Selection' (Bandbreiten-Auswahl)

In diesem Menüpunkt können Sie die FM-Tonträger-Frequenz einstellen. Einstellmöglichkeiten sind 100, 200, 300 und 400 KHz.

- Aktuelle Astra Stereo-Übertragungen verwenden 50 µs De-emphase und 100 KHz FM-Bandbreite.

5.4.6 Programming Menu

Option 6: LNB Setup (LNB-Einstellung)

Im LNB-Setup-Menü stellt man den Receiver auf das LNB ein.



Erklärung Menü "LNB SETUP":

LNB A: 'Oscillator Frequency'

Hier können Sie die Lokal-Oszillator-Frequenz für Ihr LNB auswählen. Sie finden eine Liste der Frequenzen im Anhang, Abschnitt 5., Tabelle 1.

OFFSET: 'IF Offset'

In diesem Menüpunkt können Sie eine Feineinstellung der vom Receiver empfangenen Kanäle um +/- 15 MHz vornehmen, um die beste Bildqualität zu erhalten.

VID LVL: 'Video Level'

Dies ist die Anpassung des Videopegels. Bei Änderung dieser Einstellung verändert sich der Kontrast des Fernsehbildes, 8 Einstellungen sind möglich. Der Receiver ist werkseitig eingestellt, um für aktuelle ASTRA-Übertragungen für den richtigen Videopegel zu sorgen, so dass normalerweise keine Einstellungen mehr notwendig sind.

LNB B: 'Oscillator Frequency'

Wenn Sie ein zweites LNB und eine Switchbox angeschlossen haben, können Sie die LNB-Einstellung wie oben beschrieben durchführen.

OFFSET: 'IF Offset'

s. oben.

VID LVL: 'Video Level'

s. oben.

5.4.7 Programming Menu

Option 7: Installation

Mit dem Menü "INSTALLATION" stellt man die internen Audio-Lautstärke-Einstellungen und die Ausgangs-PERITEL-Signale zu einem Videorecorder oder einem externen Decoder ein.



Erklärung Menü "INSTALLATION":

VOLUME: 'Volume Level'

Dies ist die Einstellung des Lautstärke-Pegels. Hier kann ein Wert von 0 bis 31 eingegeben werden. Stummschaltung ist 0. Mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten können Sie die Lautstärke ändern.

DEC: 'NORM/BBAND/UNCLMP'

Hier wird das Signal ausgewählt, das an einen externen Decoder vom DECODER-SCART-Anschluss auf der Rückseite des Receivers gesendet werden soll. Die Auswahl in diesem Menü hängt von dem Decoder-Typ ab. Mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten nehmen Sie die Auswahl vor.

- BBAND ist die Abkürzung für "Baseband". NORM ist die Abkürzung für "normal video". UNCLMP ist die Abkürzung für "Unclamped unfiltered, de-emphasised video".

VCR: 'NORM/BBAND/UNCLMP'

Hier wird das Signal ausgewählt, das an einen Videorecorder vom VCR-SCART-Anschluss auf der Rückseite des Receivers gesendet werden soll. Die Signal-Auswahl sollte auf "NORM" ("normal video") gestellt werden. Mit den Auf-/Abwärts-Pfeiltasten nehmen Sie die Auswahl vor.

- Sie können einen externen Decoder an den VCR-SCART-Anschluss des Receivers anschließen. Es könnte notwendig sein, die Signal-Auswahl innerhalb des Punktes "VCR" in diesem Menü zu ändern (s. oben). Dies ist nützlich, wenn Sie einen zweiten externen Decoder an Ihren Receiver anschließen wollen.

5.4.8 Programming Menu

Option 8: Change Lock Code (Änderung des Sperr-Codes)

Im Menü "CHANGE LOCK CODE" können Sie Ihre Code-Nummer ändern. Sie werden aufgefordert, Ihre neuen Code, z.B. 1234, einzugeben. Am Fernsehbildschirm erscheint folgende Anzeige:



Sie werden nun aufgefordert, **den Code noch einmal zur Bestätigung einzugeben**. Wenn Sie den Code zum zweiten Mal eingeben, erscheint pro eingegebener Ziffer ein Stern auf dem Bildschirm.



Wenn der Code richtig eingegeben wurde, kommen Sie wieder ins Menü "Programming" zurück.

SCHREIBEN SIE AM BESTEN IHREN 4-STELLIGEN CODE AUF UND BEWAHREN SIE DIESEN AN EINEM SICHEREN PLATZ.

Wenn der Code beim zweiten Mal nicht richtig eingegeben wurde, erscheint die Meldung "INVALID" auf dem Bildschirm, und nach einigen Sekunden kommen Sie wieder ins Menü "Programming" zurück.

- Falls Sie Ihren 4-stelligen Code vergessen haben sollten oder immer die Meldung "INVALID" bei der Eingabe Ihres Codes erscheint, sehen Sie im Anhang unter "Fehlerbehebung" nach. Dort können Sie nachlesen, wie man wieder auf die Werkseinstellung "0000" kommt.

5.4.9 Programming Menu

Option 9: DOWNLOAD

Das Menü "DOWNLOAD" wird verwendet, um Receiver-einstellungen von einem Receiver zu einem baugleichen Receiver zu übertragen. Dies ist nützlich, wenn Sie einen zweiten Receiver installieren und dieselben Einstellungen wie beim ersten Receiver haben wollen.

Auf dem Bildschirm erscheint nun folgende Anzeige:



Das SCART-Kabel sollte an beiden Geräten an den 'DECODER'-SCART-Anschlüssen angeschlossen werden. Drücken Sie '1', um den Download fortzusetzen. Auf dem Bildschirm erscheint nun folgende Anzeige:



Nachdem der Receiver, auf den die Daten übertragen werden sollen, eingesteckt worden ist, beginnt der andere Receiver mit dem Datentransfer. Dies dauert normalerweise 5 Sekunden. Während dieser Zeit erscheint folgende Anzeige auf dem Bildschirm:



Wenn der Download-Vorgang beendet ist, erscheint die Meldung "COMPLETE" und die Standby-LED-Anzeige leuchtet auf dem Receiver, der die Daten empfangen hat, auf. Sie kommen danach wieder zum Menü "PROGRAMMING". Dieser Receiver kann nun wieder vom anderen Receiver getrennt und normal eingesetzt werden.

Falls der Download nicht funktionieren sollte, erscheint das Wort "ERROR" auf dem Bildschirm, bevor Sie in das Menü "PROGRAMMING" zurückkehren.

ANHANG

Abschnitt 1.

1.1 Einsetzen/Austauschen der Batterien für die Fernbedienung

Öffnen Sie die Batteriefach-Abdeckung und legen Sie zwei neue Mignon-Batterien (Typ AAA) ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität, wie in der Innenseite des Batteriefaches und wie in Abb. 1 gezeigt wird. Wenn die Fernbedienung nicht mehr funktioniert oder in den Funktionen nachlässt, müssen wahrscheinlich die Batterien ausgetauscht werden.

Abb. 1



Batteriefach-Abdeckung

Einlegen der Batterien

1.2 Fehlerbehebung

Problem:

Sie können einige Programme optimal empfangen, aber bei anderen Programmen haben Sie Bildstörungen oder schlechte Tonqualität.

- Sie haben wahrscheinlich auf ein verschlüsseltes Programm umgeschaltet.

Problem:

Der Receiver reagiert auf keine Funktion.

- Vergewissern Sie sich, dass folgende Funktionen nicht aktiviert sind:

1. 'DISPLAY LOCK'. Dies wird als 'LOC' auf dem Display des Receivers angezeigt, s. Kapitel 3.2.
2. 'EVENT TIMER'. Dies wird als 'Et', gefolgt von einer Timer-Nummer, angezeigt, s. Kapitel 5.3.

Wenn keine dieser Funktionen aktiviert ist, dann stecken Sie das Netzkabel des Receivers für ca. 10 Sekunden aus.

Danach stecken Sie es wieder ein und das Problem müsste behoben sein.

Problem:

Das Satellitenbild wird richtig empfangen, aber im Bild sind weiße oder schwarze Blitzer.

- Versuchen Sie zuerst, die Frequenz des Receivers einzustellen (s. Kapitel 5.4.6., 'LNB Setup'). Wenn dies nicht funktioniert, überprüfen Sie die Satellitenanlage und die Kabelanschlüsse.

Problem:

Wenn der Videorecorder eingeschaltet wird, erscheint eine Störung auf dem Satellitenbild, der Empfang ist optimal, wenn die Übertragung direkt über den Fernseher erfolgt.

- Die Modulationsfrequenz des Videorecorders überschneidet sich mit der des Satellitenreceivers. Stellen Sie den Satellitenreceiver noch einmal ein, wie in Kapitel 2 in diesem Handbuch beschrieben.

Problem:

Sie empfangen beim Ton gleichzeitig zwei verschiedene Sprachen.

- Sie haben ein Programm mit mehreren Mono-Soundtracks in verschiedenen Sprachen. Sie haben wahrscheinlich einen dieser Tonkanäle ausgewählt, die zwei Soundtracks wie ein Stereosignal behandeln. Wählen Sie einen der Tonkanäle für die passende Sprache.

Problem:

Sie hören auf allen Programmen ein Rauschen.

- Der Schalter "PAL I/G" könnte falsch eingestellt sein. Der Schalter befindet sich an der Rückseite des Receivers (s. Anhang, Abschnitt 3., Abb. 2) und muss auf "G" eingestellt sein.

Problem:

Sie haben Ihren 4-stelligen Code vergessen oder bei Eingabe des Codes erscheint nach mehrmaligen Versuchen immer "INVALID" auf dem Fernsehbildschirm.

- Sie können Ihren 4-stelligen Code auf die Werkseinstellung "0000" folgendermaßen zurücksetzen:
 1. Stecken Sie das Netzkabel des Receivers aus und warten Sie mindestens 10 Sekunden, bevor Sie den nächsten Schritt ausführen:
 2. Bei heruntergeklappter Frontklappe drücken Sie und halten Sie eine der folgenden Tasten gedrückt, abhängig von Ihrem Land:
 - "Programm aufwärts" für Deutschland.
 - "Programm abwärts" für England und Irland.
 - "Display lock" für Frankreich.
 - "Standby" für Spanien.

Bei der entsprechenden gedrückten Taste stecken Sie den Netzstecker des Receivers wieder ein. Nun lassen Sie die Taste wieder los und warten ungefähr 25 Sekunden. Danach schaltet sich der Receiver auf den Favoritenkanal F01 ein.

- Dieser Vorgang ist werkseingestellt. Alle Bild- und Audio-Einstellungen werden wieder auf die Werkseinstellung umgestellt, d.h. alle vorher vorgenommenen Einstellungen gehen verloren. Der 4-stellige Code ist nun wieder "0000". Sie können diesen werkseingestellten Code wieder auf Ihren eigenen Code umändern, wie in Abschnitt 5.4.8. beschrieben.

Problem:

Auf dem Display des Receivers blinkt der Text 'S.C.' und der Receiver funktioniert nicht.

- Dies ist auf einen Kurzschluss am LNB-Eingang zurückzuführen. Stecken Sie das Netzkabel Ihres Receivers aus und wenden Sie sich an einen Sat-TV-Installationstechniker.

Abschnitt 2. Installation



Abb. 1. Anschluss des Satelliten-Receiver an einen Fernseher.

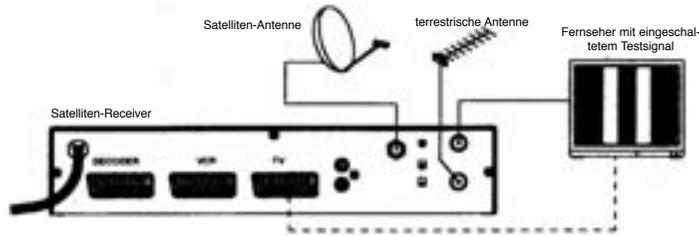


Abb. 2. Anschluss des Satelliten-Receiver an einen Fernseher über den Videorecorder.

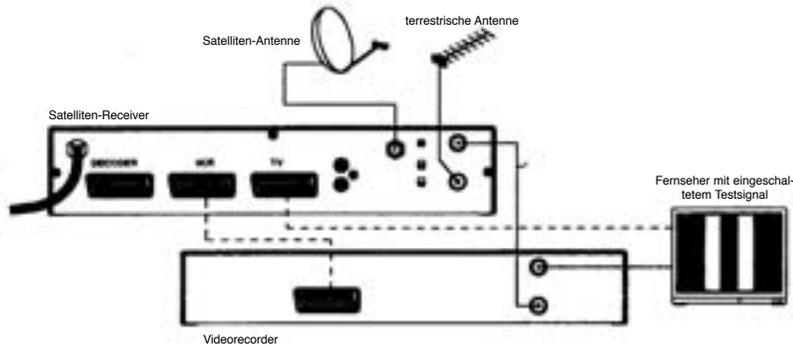
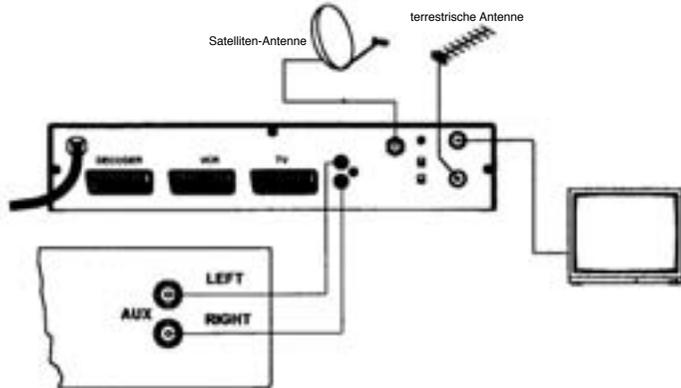


Abb. 3. Anschluss des Satelliten-Receiver an ein HiFi-Gerät



Abschnitt 3. Receiver

Abb. 1. Vorderseite des Receivers

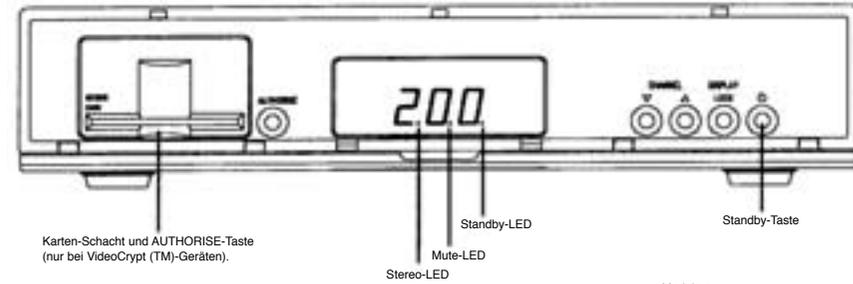


Abb. 2. Rückseite des Receivers

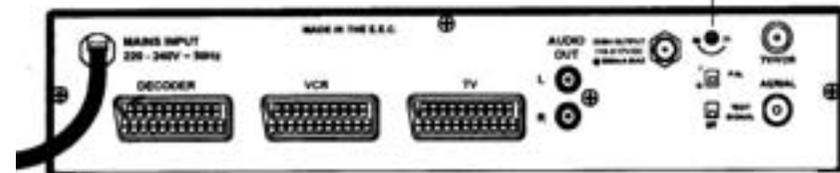


Abb. 3. SCART Pin Out

PIN	DECODER	VCR	TV
1.	R Audio Out	R Audio Out	R Audio Out
2.	R Audio In	R Audio In	R Audio In
3.	L Audio Out	L Audio Out	L Audio Out
4.	Audio Ground	Audio Ground	Audio Ground
5.	Blue Ground	Ground	Blue Ground
6.	L Audio In	L Audio In	L Audio In
7.	Blue	N/C	Blue
8.	Function Switching	Function Switching	Function Switching
9.	Green Ground	Ground	Green Ground
10.	N/C	N/C	N/C
11.	Green	N/C	Green
12.	SAT Link	N/C	N/C
13.	Red Ground	Ground	Red Ground
14.	N/C	N/C	N/C
15.	Red	N/C	Red
16.	Fast Blanking I/P	N/C	Fast Blanking O/P
17.	Video Ground	Video Ground	Video Ground
18.	Ground	Ground	Ground
19.	Ext Decoder Video Out	VCR Video Out	Video Out
20.	Ext Decoder Video In	VCR Video In	N/C
21.	Ground (casing)	Ground (casing)	Ground (casing)

N/C = No Connection (nicht belegt)

Abschnitt 4. Werkseingestellte Audio-Einstellungen

Tabelle 1. Voreingestellte Tonkanäle A1 bis A32.

Tonkanal	Mono/Stereo	Frequenz (MHz)	De-em	B/W KHz)	NRS
A1	Stereo	7.02/7.20	50uS	100	ON
A2	Stereo	7.38/7.56	50uS	100	ON
A3	Stereo	7.74/7.92	50uS	100	ON
A4	Stereo	6.30/6.48	50uS	100	ON
A5	Stereo	6.66/6.84	50uS	100	ON
A6	Mono	5.80	J17	300	OFF
A7	Mono	6.50	50uS	200	OFF
A8	Mono	6.60	50uS	100	OFF
A9	Mono	6.60	J17	300	OFF
A10	Mono	6.65	50uS	100	OFF
A11	Mono	7.02	50uS	100	ON
A12	Mono	7.20	50uS	100	ON
A13	Mono	7.38	50uS	100	ON
A14	Mono	7.56	50uS	100	ON
A15	Mono	7.74	50uS	100	ON
A16	Mono	7.92	50uS	100	ON
A17	Mono	8.10	50uS	100	ON
A18	Mono	8.28	50uS	100	ON

Die restlichen Tonkanäle A19 bis A32 sind auf 7.02 MHz eingestellt, d.h. genauso wie Tonkanal A11.

Alle 32 Tonkanäle können wie in Kapitel 5.4.5. beschrieben umgestellt werden.

Abschnitt 5. Lokal-Oszillator-Frequenzen

Tabelle 1. LNB-Lokal-Oszillator-Frequenzen

Frequenz (GHz)	Satellit
5.15	C Band
9.75	für zukünftigen Gebrauch reserviert.
10.00	ASTRA / Eutelsat
11.475	Telecom

Die LNB-Lokal-Oszillator-Frequenz wird im Menü 'LNB Setup', s. Kapitel 5.4.6, ausgewählt.

TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEINES

Anzahl Programme	200
Frontplattenanzeige	3-stellige LED
Frontplattenbedienung	Programm auf-/abwärts, Standby, Display Lock, Authorise (nur VideoCrypt)
Interner Decoder	nur bei VideoCrypt-Geräten
Programmierbare Funktionen	Über Menü durch "On Screen Programming"
Event Timer	8 Timer über einen Zeitraum von 28 Tagen
UHF-Modulator	Kanal 31 bis 45 PAL I/G wählbar einschließlich Testsignal
Betriebsspannung	180 - 265 V AC, 50 Hz
Stromaufnahme	30 W max.
Abmessungen	HxBxT = 63x326x193 mm
Gewicht	2,5 kg

TUNER

Empfangsfrequenzbereich	950 - 2050 MHz
Eingangsimpedanz	75 Ω
Zwischenfrequenz	479,5 MHz
ZF-Bandbreite	27 MHz
Eingangsspegel	-65 dBm bis -25 dBm
Bildunterdrückung	40 dB
Statikschwelle	6 dB

AUDIO

Eingangsfrequenz	5 bis 10 MHz in 10 KHz-Schritten
Audio-Bandbreite	100, 200, 300 und 400 KHz
Stereo	Mono/Stereo wählbar
Audio-De-emphase	50 µs, 75 µs, J17 und OFF
Lautstärkeinstellung	0 dB bis -31 dB und Mute
Noise Reduction (NRS)	ON/OFF
Voreingestellte Tonkanäle	A1 bis A32

VIDEO

Video Invert	Wählbar (C-Band)
Kontrast (Bandbreite)	8 Stufen (14-25 MHz/V)
Decoder Signale (wählbar)	Normal Video, Baseband und De-emphased, ungefiltert, ungeklemt

ANSCHLÜSSE

TV	SCART
DECODER 1	SCART
VCR/DECODER 2	SCART
Terrestrische Antenne	IEC-Buchse
TV	IEC-Stecker
Audio (Links/Rechts)	RCA Phono
Netzanschluss	2-polig umkehrbar

AUSGÄNGE

Videoausgangsspegel (75 Ω)	1 Vp-p +/- 2 dB
Videofrequenz	25 Hz - 4,8 MHz
Video-De-emphase	CCIR 405 - 1 (625 Linien)
Baseband Level	1 Vp-p +/- 3 dB
Baseband-Frequenzbreite	25 Hz - 10,5 MHz
Audio-Frequenzbreite	25 Hz - 15 KHz
Audioausgangsspegel	700 mV auf 10 kΩ

Aufgrund ständiger Produktweiterentwicklungen behalten wir uns das Recht vor, diese technischen Daten ohne vorherige Ankündigung zu ändern.